

Übung Öffentliches Recht I (WS 2011/12)

Univ.-Prof. Dr. Barbara Leitl-Staudinger

Magistrat der Landeshauptstadt Linz

Hauptstraße 1-5

A-4041 Linz

GZ: M-Bau-11-77

Herrn

Anton Auer

zH Frau

Dr. Maria Meier

Rechtsanwältin

Adresse

Linz, am 31.10.2011

B E S C H E I D

Über Ihren Antrag vom 17.10.2011 auf Erteilung einer Baubewilligung für ein Wohngebäude gem dem den Antrag beigelegten Bauplan, in der Auersbergstraße 2, 4020 Linz, Grundstück GstNr 123/1 EZ 2, Katastralgemeinde L, gemäß §§ 24 iVm 28 iVm 35 Oö BauO 1994, ergeht vom Magistrat der Landeshauptstadt Linz als zuständige Baubehörde 1. Instanz in Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs folgender

S p r u c h:

Ihrem Antrag vom 17.10.2011 auf Erteilung einer Baubewilligung für ein Wohngebäude gem dem den Antrag beigelegten Bauplan wird stattgegeben und Ihnen wird die Baubewilligung für das Wohngebäude gem dem den Antrag beigelegten Bauplan, in der Auersbergstraße 2, 4020 Linz, Grundstück GstNr 123/1 EZ 2, Katastralgemeinde L, gemäß §§ 24 iVm 28 iVm 35 Abs 1 Oö BauO 1994 erteilt.

Begründung

I. Nach dem durchgeführten Ermittlungsverfahren steht folgender Sachverhalt fest:

[...relevanter Sachverhalt ...]

II. Die Behörde hat Beweis erhoben durch:

[...]

Beweiswürdigung:

[...] (Im Fall einander widersprechender Beweisergebnisse: Beweiswürdigung)

III. Rechtliche Beurteilung

1. Nennung der einzelnen **Tatbestandselemente**
2. **Auslegung** unbestimmter Gesetzesbegriffe
3. **Subsumtion** der einzelnen Sachverhaltsdetails unter die einzelnen Tatbestandselemente
4. Rechtsfolge: Begründung, ob **zwingende Entscheidung** oder eine **Ermessensentscheidung** vorliegt
5. Begründung der **Zuständigkeit**

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist das Rechtsmittel der Berufung an den **Stadtssenat der Landeshauptstadt Linz** zulässig. Die Berufung ist innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung beim **Magistrat der Landeshauptstadt Linz** schriftlich in jeder technisch möglichen Form nach Maßgabe der Bekanntmachungen der Behörde unter www.gv.at einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid zu bezeichnen, gegen den sie sich richtet, und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Für den Magistrat der Stadt Linz

Marlies Stratte

(Mag.^a Marlies Stratte)